



Informationsvorlage

Drucksache Nr. 57/2011

Beratungsfolge		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum
Bauausschuss	Ja	05.05.2011

- **Neubau des Spielplatzes "Adenauerallee"**
- **Verlagerung/Ersatz 100 m Laufbahn**

I. Information

1. Ausgangssituation

Seit dem Jahr 1999 wurde die Sanierung bzw. der Neubau des Spielplatzes an der Adenauerallee ausgesetzt. Grund hierfür waren die Baumaßnahmen/Erweiterung der Gymnasien und Sanierung der Sporthallen. Die Fläche des Spielplatzes wurde zunächst für die Abwicklung der Baumaßnahmen als Materiallager und später als provisorischer Lehrerparkplatz benötigt. Gemäß Spielplatzkonzept der Stadt Biberach von 1998 war der Spielplatz Adenauerallee immer eine Maßnahme höchster Priorität.

Im Zuge des Neubaus "Räumliches Bildungszentrum" am Standort Wilhelm-Leger-Straße muss die 100 m Laufbahn südlich des Stadions entfallen und ein Ersatzstandort gefunden werden. Ursprünglich war geplant, die 100 m Bahn am östlichen Rand des neuen Pausenhofes zu platzieren. Dadurch gehen Flächen für die Pausennutzung verloren und die Gestaltungsmöglichkeiten für den Schulhof werden stark eingeschränkt. Außerdem müsste die 100 m Laufbahn gegenüber des öffentlichen Rad- und Fußweges aus Sicherheitsgründen abgezäunt werden. Dies widerspricht dem grundsätzlichen Ziel, den Schulhof offen zu gestalten und zugänglich zu machen.

Nach Abstimmung mit dem Amt für Bildung, Betreuung Sport und der Leichtathletikabteilung der TG Biberach wurde im weiteren Planungsprozess dem Standort an der Adenauerallee der Vorzug gegeben.

2. Planung

Die Planung für den Bereich an der Adenauerallee sieht vor, auf dem bisherigen Spielplatzgelände eine Miniaturlandschaft mit flachen Hügeln zu modellieren. Geländegestaltungen wie Hügel, Mulden und Geländeeinschnitte regen in hohem Maße spielerische Aktivitäten an.

Von einem höheren Hügel führt eine überbreite Wellenhangrutsche in Richtung der Treppe im Eingangsbereich. Zwischen den flachen Hügeln und einem großen Sandplatz soll ein Kleinkinderbereich mit kleinen Spielhütten und einer Sandbaustelle aus Robinienholz entstehen.

Am Rand der Sandspielfläche und der Holzhütten werden Sitzmöglichkeiten in Form von Natursteinblöcken angeboten. Der gesamte Spielbereich wird durch Anpflanzung mit geeigneten Sträuchern und Bäumen weich in die modellierte Miniaturlandschaft eingebunden.

Durch das Nebeneinander von unterschiedlichen, offenen und abgeschlossenen Bereichen, wird eine hohe räumliche Vielfalt und ein gutes Angebot an Erlebnismöglichkeiten geschaffen.

Südlich des modellierten Geländes entsteht eine große Kletter- und Balancieranlage mit vielfältigen Spielmöglichkeiten für Nutzergruppen unterschiedlichsten Alters, vom Kleinkind bis zum Erwachsenen. Hier wird vor allem die Geschicklichkeit, die Motorik, das Gruppenspiel und das Kennenlernen der eigenen Grenzen gezielt gefördert. Durch die direkte Lage zu den Schulen mit Schülern aller Altersstufen bietet sich hier ein idealer Standort für ein solches Gerät.

Den südlichen Abschluss des Spielplatzes bildet eine Vogelneestschaukel mit einem großen Schaukelkorb. Vogelneestschaukeln sind besonders geeignet für ein gemeinsames Schaukelerlebnis in der Gruppe.

Die 100 m-Laufbahn mit verkürztem Auslauf soll zwischen Spielplatz und dem bestehendem Trainingsfeld platziert werden.

Durch eine Verschmälerung und eine gleichzeitige Verlängerung des Spielplatzes besteht die Möglichkeit, die Laufbahn zwischen Spielbereich und "Rotem Platz" zu integrieren ohne die bisherige Größe des Spielplatzes zu verändern. Das bestehende Gelände wird abgesenkt, so dass sich der Startbereich auf dem Höhenniveau des Sportplatzes befindet. Die Absenkung von ca. 80 cm wird in die Geländemodellierung des Spielplatzes integriert. Der Auslauf der 100 m-Bahn befindet sich im südlichen Bereich des Trainingsfelds in Richtung Jugendverkehrsschule. So wird eine optimale Nutzung der Bahn für die Schulen und eine gute Anbindung an das Stadion erreicht. Der Vorentwurf wurde mit der TG Biberach abgestimmt.

3. Bau und Finanzierung der Projekte

Spielplatz und 100 m Laufbahn sollen in diesem Jahr gebaut werden.

Im Haushalt stehen 40.000 € unter der Haushaltsstelle 2.5800.960120.9-400 für die Neugestaltung des Spielplatzes Adenauerallee zur Verfügung. Für die 100 m Laufbahn sind auf der Haushaltsstelle 2.5620.965000.7-102 82.000 € eingestellt.

C. Christ
Anlagen

